

Ruggeller Unternehmer Apéro: Nachhaltigkeit im KMU

Am letzten Montagabend, 17. Oktober 2022 hat im Ruggeller Gemeindesaal der zwölfte Unternehmer Apéro stattgefunden. Vorsteherin Maria Kaiser-Eberle begrüsste über 120 Ruggeller Unternehmerinnen und Unternehmer zum Thema Nachhaltigkeit im KMU, welches zurzeit nicht treffender sein könnte.

Die Ruggellerin Arzu Tschütscher eröffnete den Abend mit dem eher theoretischen Impulsreferat «Der positive Kreislauf». Die soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit stellen die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit dar, zwischen denen Interdependenzen und verschiedene Zusammenhänge bestehen, die zum Gelingen eines positiven Kreislaufs führen.

Nachhaltigkeit – jetzt starten

Wie eine gute Nachhaltigkeit im Unternehmen erfolgen kann, zeigte anhand von Praxisbeispielen Almut Sanchen im zweiten Impulsreferat auf. Nachhaltigkeit ist kein Projekt mit Ende sondern ein steter Prozess und dafür braucht es auf der ersten Ebene eine gute Organisation als Grundlage. Ziele müssen definiert und Potentiale erkennt werden. In Teams können Massnahmen abgeleitet und umgesetzt werden. Was für Geräte können wann und wo ausgeschaltet werden? Wo sind Optimierungen möglich? Sie forderte die Unternehmer auf, mit einem Thema wie z.B. Heizung, Beleuchtung, Motoren oder Abfall zu starten und einen Rundgang zu machen. Wichtig ist, dass alle Mitarbeitenden aus allen Bereichen mit ins Boot genommen werden. Eine laufende Messung u.a. des Stromverbrauchs oder Abfallmengen zeigt auf, ob die getroffenen Optimierungen ihre Wirkung zeigen.

Podiumsdiskussion und reger Austausch

In der anschliessenden Podiumsdiskussion zeigten Stephan Schraner von der LGT Bank AG sowie Gerald Marxer von den Liechtensteiner Kraftwerken auf, wo weitere Potentiale in einem Unternehmen bestehen und teilten ihre Tipps. Das erworbene Wissen wurde im anschliessenden Steh-Apéro rege diskutiert.

Christian Öhri, Gemeindesekretär 18. Oktober 2022



